

Acht Workshops und ein neuer Ofen

Das Künstlerdorf der Lebenshilfe bietet am Samstag wieder jede Menge Programm

Gaggenau (BNN). Vor zwei Jahren feierte das Künstlerdorf der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal und der Stadt Gaggenau eine gelungene Premiere. Am Samstag, 9. Juli, findet das zweite Künstlerdorf auf dem Gelände der Murgtal-Werkstätten in Ottenau statt. Kunst-Workshops, Kunst-Ausstellungen, Live-Acts, ein attraktives Bühnenprogramm und ein internationales Speiseangebot sollen zahlreiche Menschen mit und ohne Handicap zusammen bringen. Herzstück der Veranstaltung sind insgesamt acht Kunst-Workshops. Bei diesen erhalten Teilnehmer Einblicke in verschiedene Kunststrichtungen und können sich unter professioneller Anleitung selbst ausprobieren. Ab 11 Uhr ist das Fest für die Öffentlichkeit zugänglich. Ein sehens- und hörenswertes Bühnenprogramm wurde zusammengestellt.

Den „Opener“ übernimmt um 11.30 Uhr der Chor „inTakt“ der Sängervereinigung Gaggenau-Ottenau mit abwechslungsreichem Repertoire. Songs zum Mitsingen und Mitwippen verspricht ab 13 Uhr die inklusive Band der Lebenshilfe „Inkluba“, bevor um 14.30 Uhr die jungen dynamischen Musiker der Band „Fireworks and Fairytales“ die Bühne erobern.

Zwischen den Auftritten geben die Türkische Folkloregruppe und die Tanzgruppe der Murgtal-Werkstätten Einblick in ihr Können. Ab 16 Uhr startet die Präsentation der Ergebnisse der Kunstworkshops und um 18 Uhr wird „Tikibar“ für einen gebührenden Programmabschluss sorgen. Dann ist nämlich „Murgtäler Latin Rock 'n' Roll, flauschig“ oder Mainstreammusik abseits des Mainstreams zu hören.

Auch auf dem Gelände ist einiges geboten. Neben Kunstausstellungen regionaler Künstler – Doris Feichtenbeiner (Filzarbeiten), Timo Ossfeld (Fotografie), Oana Laura Rapenau (Malerei) – sind Live-Acts zu sehen: Holzsägekünstler Silvio Kunze wandelt mit der Motorsäge einen Holzblock zum Unikat und Holzmanufact Forbach, Frank Schneider, lässt sich beim Herstellen einer Holzbank über die Schultern schauen.

Den kleinen Besuchern stehen ein Barfußparcours, Bastelangebote und Kinderschminken zur Verfügung. Zudem gibt es eine besondere Attraktion für die junggebliebenen Großen: Ein Tischkicker lädt zum lebendigen Tischfußball der etwas anderen Art ein. Bei dem Stand von Design-Point können T-Shirts, mit dem Künstlerdorf-Logo bedruckt, erworben werden.

Auch Genießer kommen auf ihre Kosten. Ein internationales Speiseangebot garantiert Vielfalt. Natürlich ist die deutsche Bratwurst erhältlich, zudem offeriert der FV Croatia Cevapcici. Der Türkische Schul- und Elternverein gibt Einblick seine Küche und die russische Gemeinde „Unerschütterlicher Grund“ bietet Spezialitäten aus ihrem Heimatland.

Wieder dabei ist das Kaffeemobil der Lebenshilfe Rottweil mit verschiedenen Kaffeespezialitäten. Zudem gibt es eine Premiere: Der neue mobile Holzbackofen der Lebenshilfe wird an diesem Tag der Öffentlichkeit vorgestellt. Direkt aus dem Ofen kommen verschiedenen Sorten Blechkuchen. Ein inklusives Backteam hat sich in mehreren Schulungen mit der hohen Kunst des Backens auseinandergesetzt.



SCHON VON WEITEM ZU ERKENNEN ist der neue mobile Holzbackofen, der anlässlich des Künstlerdorfs am kommenden Samstag ab 11 Uhr auf dem Gelände der Murgtal-Werkstätten (Pionierweg 3, Ottenau) vorgestellt wird. Foto: pr